

Mein Gasthaus

Die Lipizzanerheimat mit ihren landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten ist eine Tourismusregion und sticht mit gastronomischen Besonderheiten hervor. Doch behördliche Auflagen, Investitionskosten oder Personalmangel lassen nicht nur die Stimmung unter Gastronomen sinken, sondern führen bedauerlicherweise auch nicht selten zum Entschluss, den Betrieb aufzugeben. Zudem gibt es im Vergleich zu Ballungsräumen in Landregionen auch die Herausforderung mit den unterschiedlichen Auslastungen zu Recht zu kommen, vor allem traditionelle Betriebe haben oft besondere Herausforderungen zu bewältigen.

Das Projekt unterstützt die Bestrebungen, dass sich Gastronomieunternehmen in ihrer Einzigartigkeit vernetzen, Synergien entdecken und betriebsübergreifende Aktionsfelder entdecken und festlegen, um gemeinsam die Qualitäten der regionalen Gastronomie unter der Dachmarke weiter zu entwickeln – für Einheimische als auch für Gäste von außen. Grundlage dafür ist der Aufbau einer Gastronomie-Arbeitsgruppe. Das Zusammenspiel von Wissen und Erfahrungen vieler und der Fokus auf eine gemeinsame Region im Hintergrund ermöglicht, neue Perspektiven und Ideen zu entwickeln. Damit setzt die Initiative verstärkt auf neue Impulse für Kooperationen und entwickelt regionale Besonderheiten qualitativ weiter.

Das Projekt verfolgt folgende Ziele:

Aufbau eines gastronomischen Netzwerkes, Commitment zur gemeinsamen regionalen strukturierten gastronomischen Weiterentwicklung, Erkennen der bisherigen Erfolge und deren Gründe, Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für betriebliches Potenzial und den Erfolgsfaktor Qualität, Eruierung aktueller und zukünftiger Trends in der Gastronomie und deren Bedeutung für die Lipizzanerheimat, Festlegung zukunftsrelevanter Themenfelder für die Gastronomie der Lipizzanerheimat und ein strukturiertes Vorgehen zur Bearbeitung derselben, sowie die Erarbeitung einer gemeinsamen Projektidee.

Projekträgerschaft: Tourismusregionalverband Lipizzanerheimat

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

